

25. 6. 1906.

Nr. 54

An das G. L.
Berlin.

Bei meiner Rückkehr aus
Konstantinopel habe ich
sofort Herrn Lotiriades auf-
gesucht, der zur gleichen
Zeit aus Sparta zurückge-
kehrt war. Erst gestern
habe ich ihn sprechen kön-
nen, und zu meinem Be-
dauern erfahren, dass er
in wenigen Tagen Athen von
neuem verlassen muss,
also seinen Text zu den
Antiken Denkmälern
jetzt nicht fertig stellen
kann. Die Ephoren können
nie frei über sich verfü-
gen, da sie von Harvadias

jederzeit ins Land hinaus
geschickt werden können.
So ist auch ^{Sotiriades} nach
Sparta gegangen, im Glauben
drei Wochen zu bleiben und
hat fast drei Monate
bleiben müssen. Diese Un-
sicherheit war auch der
Grund meiner Bitte um
Photographieren der Tafeln,
zu einer Zeit als ~~er~~ ^{Sotiriades} gerade
frei war. Ich habe ihn
nun bestimmt, sich jeden-
falls für Ende September
frei zu machen, sodass
Sie im October sicher auf
den Text rechnen können.
Ich bedaure diese Verzöge-
rung ungemein.

Herr Doerpfeld will Donners-
tag zurückkehren, um Sonn-
tag 4. Juli nach Neapel zu
fahren; ich selbst gedenke
Samstag abzureisen; vorher
werde ich Ihnen noch das fällige
Heft der Mittheilungen senden können.

H. Z. Locr.
S. K.